

Publikationen

Monografie

Klara von Lindern: Caspar David Friedrich ausstellen. Retrospektiven und Rezeption in den 1970er Jahren, Berlin 2024 (De Gruyter/Ars et Scientia, Band 28).

Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden

Klara von Lindern/Stefanie Samida: Glanzlos glitzern. Notizen zur royalen Garderobe als Teil textiler Alltagskultur, in: Textpraxis. Digitales Journal für Philologie, Sonderausgabe 9: Glitzer? Monarchie in kulturellen Artefakten, Münster 2027 (*peer reviewed*), in Vorbereitung.

Klara von Lindern: Herstellen/Ausstellen. Eine vergleichende Analyse der Inszenierung von Ateliers in Modeausstellungen an Beispielen aus Stockholm und Mailand, in: Netzwerk Mode Textil e.V. (Hg.): Jahrbuch nmt 2026, Berlin 2027 (*peer reviewed*), in Vorbereitung

Klara von Lindern: Mops in Fashion, Mops global?! Objekterkundungen einer Tabatiere in Form eines Mopses, in: Christiane Keim/Astrid Silvia Schönhagen/Barbara Schrödl/Christina Threuter (Hg.): #ModeHund. Modeinszenierungen, Geschlechtercodes und räumliche Settings in Mensch-Hund-Beziehungen seit der Frühen Neuzeit, Berlin/München 2027 (in Vorbereitung)

Klara von Lindern: Teaching Vogue – doing Vogue! Creating a fashion magazine with students, in: Jasmin Assadsolimani/Alice Morin/Marlène Van de Castele (Hg.): Vogue's view on Education: Diachronic and Transnational Perspectives on Vogue Magazine, from the Archives to the Classroom, Paris 2026 (*peer reviewed*), (in Vorbereitung).

Klara von Lindern: Ausstellungsanalyse, in: Christine Gundermann/Thorsten Logge/Anika Peselmann/Stefanie Samida/Juliane Tomann (Hg.): Methoden der Public History, Stuttgart 2026 (in Vorbereitung).

Klara von Lindern: Medialität und Darstellung im Museum? Eine Analyse der Dauerausstellung im Deutschen Romantik-Museum, in: Frederike Middelhoff/Tim Sommer/Rahel Villinger (Hg.): Aktuelle Perspektiven der Romantikforschung: Theorien, Methoden, Lektüren, Heidelberg 2026 (*peer reviewed*), (im Druck).

Klara von Lindern: Zwischen Widerstand und Einklang? Kuratorische Praxis in der DDR im Spiegel (über-)institutioneller Strukturen, in: Daniela Döring/Margarete Vöhringer (Hg.): Friktionen | Kuratieren. Für eine politische Wissensgeschichte des Ausstellens, Bielefeld 2025, S. 47–58.

Klara von Lindern: Objektsprechstunde! Ein Workshop zum Umgang mit (textilem) Kulturgut – ein Arbeitsbericht, in: Aus evangelischen Archiven, Zeitschrift des Verbands kirchlicher Archive, 2024 (64), S. 171–180.

Klara von Lindern/Claudia Maria Müller: Von der Elbe bis nach Tokio. Hans Joachim Neidhardt und seine Forschung zur Malerei der Romantik in Dresden, in: Dresdner Hefte, Ausgabe 160: Rückzugsort Romantik. Eine Wirkungsgeschichte in der späten DDR, 2024 (4), S. 5–17.

Klara von Lindern: Revision des Museums? Werner Hofmanns didaktische Ausstellungskonzepte zwischen Kontinuitäten und Innovation, in: Annika Becker/Fabian Köster/Daniel Schmidt/Christiane Wanken (Hg.): Kunst in der Kommune. Über die Gleichzeitigkeit von Innovation und Kontinuität deutscher Kunstpolitik nach 1945, Essen 2024, S. 107–126.

Klara von Lindern: Bilderwissen und Ausstellungspolitik. Caspar David Friedrich in London, Hamburg und Dresden, in: Dietmar Rübel/Petra Lange-Berndt (Hg.): Kunst um 1800. Kuratieren als wissenschaftliche Praxis. Die Hamburger Kunsthalle in den 1970er Jahren, Berlin 2024, S. 182–193.

Klara von Lindern: Exkludiert – Exponiert. Präsenz und Präsentation von Künstlerinnen und ihren Werken in Ausstellungen zur Kunst um 1800, in: Sebastian Schönbeck/Magdalena Hülscher (Hg.): Diversität und Darstellung. Zugehörigkeit und Ausgrenzung im Literaturmuseum und in der Literaturwissenschaft, Bielefeld 2023, S. 151–168.

Klara von Lindern: Nationales Erbe? Die Dresdner Jubiläumsausstellung zu Caspar David Friedrich von 1974/75 im Spannungsfeld fachwissenschaftlicher und kulturpolitischer Diskurse, in: Iris Wenderholm/Robin Augenstein/Nereida Gyllensvärd (Hg.): Die Sichtbarkeit der Idee. Zur Übertragung soziopolitischer Konzepte in Kunst und Kulturwissenschaften, Berlin 2023, S. 313–328.

Klara von Lindern: „Im Verein mit Werner Hofmann“: Martin Warnke, Werner Hofmann und die Hamburger Kunstwissenschaft seit den 1970er Jahren, in: Jörg Probst (Hg.): Politische Ikonologie. Bildkritik nach Martin Warnke, Berlin 2022, S. 109–128.

Klara von Lindern (geb. Wagner): Genialer Schöpfer oder Kopist? Eine Karikatur auf Carl Wilhelm Friedrich Oesterley, in: Christian Vogel/Sonja E. Nökel (Hg.): Gesichter der Wissenschaft. Repräsentanz und Performanz von Gelehrten in Porträts, Göttingen 2019, S. 239–242.

Klara von Lindern (geb. Wagner): Bild|Bedeutung. Dialoge im Zusammenspiel von Werken, Raum und Betrachtenden, in: Carlos Schulze-Nowak (Hg.): Analoge und digitale Collagen, Göttingen 2019, S. 17–21.

Klara von Lindern (geb. Wagner): Ein ‚hybrides‘ Objekt? Ding-Porträt eines Nähtischklavierchens, in: Rebeca Grotjahn/Sarah Schauburger/Johanna Imm/Nina Jaeschke (Hg.): Jahrbuch Musik und Gender, Ausgabe 11: Das Geschlecht musikalischer Dinge, Hildesheim/Zürich/New York 2019, S. 41–54.

Klara von Lindern (geb. Wagner)/Anna Luisa Walter: St. Jacobi, in: Jens Reiche/Christian Scholl (Hg.): Göttinger Kirchen des Mittelalters, Göttingen 2015, S. 150–195.

Katalogbeiträge

Klara von Lindern: Kanonbildung. Hans Joachim Neidhardt und seine Forschung zur Malerei der Dresdner Romantik, in: Staatliche Kunstsammlungen Dresden et al. (Hg.): Caspar David Friedrich. Wo alles begann, Ausst.-Kat. Albertinum Dresden, 24. August 2024 – 05. Januar 2025, Dresden 2024, S. 380–387.

Diverse Beiträge in: Andreas Stolzenburg/David Klemm (Hgg.): Raffael. Wirkung eines Genies, Ausst.Kat. Hamburger Kunsthalle, 02. Juli–03. Oktober 2021, Petersberg 2021. (Rezension: F. Carlo Schmid: The Reception of Raphael, in: Print Quarterly, 2022 (xxxix/3), S. 315–318).

Diverse Beiträge in: Christine Hübner/Michael Thimann (Hgg.): „In einem glücklichen Augenblick erfunden.“ Deutsche Zeichnungen von Tischbein bis Corinth, Ausst.Kat. Kunstsammlung der Universität Göttingen, 31. März–13. Oktober 2019, Petersberg 2019.

Diverse Beiträge in: Christine Hübner/Antje-Fee Köllermann/Michael Thimann (Hgg.): Romantische Blicke. Deutsche Zeichnungen des 19. Jahrhunderts, Ausst.Kat. Landesmuseum Hannover, 25. März–24. Juni 2018, Petersberg 2018.

Diverse Beiträge in: Manfred Luchterhandt/Lisa Marie Roemer/Verena Suchy (Hgg.): Das unschuldige Auge. Orientbilder in der frühen Fotografie, Ausst.Kat. Kunstsammlung der Universität Göttingen, 23. April–17. September 2017, Petersberg 2017.

Blogbeiträge und Rezensionen

Klara von Lindern: Exhibition Review: Catwalk: The Art of the Fashion Show, in: Critical Studies in Fashion and Beauty, 2026 (17), S. 107–111 (*peer reviewed*).

Klara von Lindern: Raffael, Superstar?! Ein Künstler zwischen Fleischextrakt und Wissensdurst, oder: Marketing, Sammelbilder und Kunstgeschichte um 1900, veröffentlicht auf dem Blog Doing|Public|History am 24.03.2026 (<https://doingph.hypotheses.org/2628>).

Klara von Lindern: Trachten vermitteln! Potenziale (musealer) Sammlungen als außerschulische Lernorte am Beispiel des Museums Bückeburg, veröffentlicht auf dem Blog Fokus Lehrerbildung am 09.07.2025 (<https://hse.hypotheses.org/6596>).

Klara von Lindern: kleider|geschichten: Von der Arbeit an und mit Objekten in einer textilen Lehrsammlung, veröffentlicht auf dem Blog Doing|Public|History am 07.06.2023 (<https://doingph.hypotheses.org/1867>).

Klara von Lindern: Aus Zwei mach Eins? Von Texten, Engelchen und der Problematik, Museumsarbeit und Promotion zu vereinen: Ein Tag im Home-Office einer Kunsthistorikerin, veröffentlicht auf dem Blog Wie Wissen Ausstellen? am 02.04.2020 (<https://wie-wissen-ausstellen.uni-goettingen.de/2020/04/02/aus-zwei-mach-eins-von-texten-engelchen-und-der-problematik-museumsarbeit-und-promotion-zu-vereinen-ein-tag-im-home-office-einer-kunsthistorikerin/>).

Vorträge

Vorträge und wissenschaftliche Aktivitäten

2026

Zwischen Hörstation und Memory-Spiel. Einblicke in ein Seminar zur Frühen Schaumburger Tracht an der Universität Oldenburg, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen der Sonderausstellung *Verborgene Anfänge. Die Frühe Tracht im Schaumburger Land*, Museum Bückeburg für Stadtgeschichte und Schaumburg-Lippische Landesgeschichte (Bückeburg, 15. Juni 2026)

Zusammen mit Christopher Sommer und Sarah Thompson: Wearing the Prize Papers. Analoge und digitale (Re-)Inszenierung historischer Kleidung, Vortrag im Rahmen des 1. Digital Humanities Tag *Forschung Digital?*, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (Oldenburg, 12. Juni 2026)

Von Anti-Ageing bis Zeitschrift. Zur (digitalen) Arbeit mit Objektbiografien in wissenschaftlichen Sammlungen, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums im SoSe 2026 am Institut für Materielle Kultur, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (Oldenburg, 20. Mai 2026)

2025

Zur Arbeit mit Objektbiografien in textilen Sammlungen. Ein Arbeitsbericht, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums im WiSe 2025/26 am Seminar für Kulturanthropologie des Textilen, TU Dortmund (Dortmund, 04. Dezember 2025)

Zusammen mit Stefanie Samida: Praktiken des Teilens in universitären Sammlungen: Plädoyer für einen Perspektivwechsel, Vortrag im Rahmen der 16. Jahrestagung für Universitätssammlungen *Ist Sammeln zeitgemäß?*, Berlin University Alliance (Berlin, 08.–11. Oktober 2025)

Mops in Fashion! Objekterkundungen zu Hund-Mensch-Beziehungen, Mode und materieller Kultur im Rokoko, Vortrag im Rahmen der Tagung *#ModeHund. Modeinszenierungen, Geschlechtercodes und räumliche Settings in Mensch-Hund-Beziehungen seit der Frühen Neuzeit*, Hochschule Trier/Mariann Steegmann Institut/netzwerk mode textil (Trier, 11.–12. April 2025)

2024

Doing VOGUE – teaching VOGUE. Creating a fashion magazine with students – insights into a project seminar, Vortrag im Rahmen der Tagung *Vogue's View: On education. Diachronic and Transnational Perspectives on Vogue Magazine, from the Archive to the Classroom*, ESMOD Paris (Paris, 13.–14. Dezember 2024)

Einladung als Expertin zur Podiumsdiskussion *Materialität und Digitalität* mit Lina Franken und Manuela Glaser, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (Oldenburg, 11. Dezember 2024)

Die Entdeckung der Dresdner Romantik. Die Caspar David Friedrich-Ausstellung 1974 im Albertinum, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen eines Abends zum Gedenken an Hans Joachim Neidhardt, Albertinum Dresden (Dresden, 29. November 2024)

Einladung als Expertin zum Workshop *Der frische Blick: ‚Vom Ding zum Datensatz‘ in Revision*, Thüringische Universitäts- und Landesbibliothek (Jena, 14.–16. November 2024)

Zwischen Couture und Futtersack. Forschen und Lehren mit (vermeintlich) abseitigen Sammlungen, **Einladung** zum Vortrag bei der Volkskundlichen Kommission für Niedersachsen (Online-Vortrag, 16. September 2024)

Einladung als Expertin zum Workshop *Future Data Skills: Workshop für Datenkompetenz in der Ausbildung für Bibliotheken, Archive und Museen* im Herder-Institut (Marburg, 10.–11. September 2024)

Caspar David Friedrich für die Gegenwart? Die Werke des Malers im Spiegel von Politik, Freiheit und künstlerischer Inspiration, Vortrag anlässlich des 250. Geburtstags des Künstlers im Schlaun Haus Oldenburg (Oldenburg, 05. September 2024)

Joana Vasconcelos: Vom Laufsteg ins Museum. Begegnungen von Mode und Kunst, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen der Sonderausstellung *Joana Vasconcelos: Le Château des Valkyries*, Schloss Gottorf (Schleswig, 15. August 2024)

Spannend – Teilhaftig – Aktuell – Kreativ?! Forschen und Lehren mit der Sammlung Textile Alltagskultur (STAK), Vortrag im Rahmen der 15. Jahrestagung für Universitätssammlungen *Neue Rollen, neue Ziele? Universitätssammlungen im Spannungsfeld von Forschung, Finanzen und Politik*, Universität Zürich (Zürich, 13.–15. Juni 2024)

Objektsprechstunde: Empfehlungen zum Umgang mit archivuntypischem Sammlungsgut am Beispiel von Textilien, **Einladung** zu Vortrag und Workshop im Rahmen des Norddeutschen Kirchenarchivtags (Rastede, 30. April 2024)

Objektsprechstunde: Empfehlungen zum Umgang mit archivuntypischem Sammlungsgut am Beispiel von Textilien, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen der Tagung *Alles außer Akten! AV-Medien, Sammlungsgut und weitere Schätze in Archiven*, Universität Oldenburg (Oldenburg, 14. März 2024)

2023

Alternde Accessoires?! Analoge und digitale Methoden der präventiven Konservierung an der Sammlung Textile Alltagskultur (STAK), Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung *Objekt/Sicherheit. Praktiken der Objektsicherung an Universitätssammlungen*, Universität Oldenburg (Oldenburg, 16. November 2023)

Caspar David Friedrichs Reise durch die Zeiten, Moderation der Buchvorstellung *Zauber der Stille* von Florian Illies im Rahmen des 32. Göttinger Literaturherbstes, Deutsches Theater Göttingen (Göttingen, 03. November 2023)

2022

Widerstand im Einklang? Kuratorische Strategien der Dresdner Friedrich-Retrospektive von 1974/1975 im Spiegel (über-)institutioneller Strukturen, Vortrag im Rahmen der Tagung *Friktionen. Für eine politische Wissensgeschichte des Ausstellens*, StartRaum Göttingen (Göttingen, 08.–10. Dezember 2022)

Revision des Museums? Werner Hofmanns didaktische Ausstellungskonzepte zwischen Kontinuitäten und Innovation, **Einladung zum** Vortrag im Rahmen der Tagung *Kunst in der Kommune. Über die Gleichzeitigkeit von Innovation und Kontinuität deutscher Kunstpolitik nach 1945*, Kunstmuseum Gelsenkirchen (Gelsenkirchen, 22.–24. Juni 2022)

Porträts einer Landschaft? Gezeichnete Darstellungen Olevanos zwischen physiognomischer Landschaftswiedergabe und Idealisierung im Gattungsdiskurs um 1800, **Einladung zum** Vortrag im Rahmen der Tagung *Olevano – Vermessung eines Mythos*, Deutsche Akademie Villa Massimo und Bibliotheca Hertziana, MPI für Kunstgeschichte Rom (Rom, 25.–27. Mai 2022)

Werner Hofmanns Hamburger Ausstellungen als Medium der Erziehung zum kritischen Museumspublikum, Vortrag im Rahmen des XXXVI. Deutschen Kunsthistorikertags *FormFragen*, Universität Stuttgart (Stuttgart, 23.–27. März 2022)

Exkludiert – exponiert. Präsenz und Präsentation von Künstlerinnen und ihren Werken in Ausstellungen zur Kunst um 1800, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen der Tagung *Diversität und Darstellung. Zugehörigkeit und Ausgrenzung im Literaturmuseum und in den Literaturwissenschaften*, Kleist-Museum Frankfurt/Oder (Online-Veranstaltung, 09.–11. März 2022)

Romantik ausstellen zwischen Theorie und Praxis. Ausstellungsanalyse als Verflechtungsgeschichte, **Einladung** zum Vortrag des Graduiertenkollegs *Modell Romantik*, Universität Jena (Online-Veranstaltung, 24. Februar 2022)

2021

Politisch ausstellen? Bildkritik in Museen und Gedenkstätten, Online-Gespräch mit Dr. Jörg Probst im Rahmen der *SprechZeit* im studio DIZ der Gedenkstätte DIZ Stadtallendorf, 30. November 2021

Im Zeichen des Austauschs. Werke Caspar David Friedrichs aus Sammlungen der UdSSR auf den Jubiläumsausstellungen in Hamburg und Dresden 1974/1975, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen der Tagung *Romantik in Russland und Deutschland: Gestern und heute*, Neue Tretyakow-Galerie (Moskau, 15.–16. Juni 2021)

Konzeption des Forschungslabors *Doing Exhibitions. Implizites Wissen und Ausstellungspraxis* mit Dr. Sophia Prinz (Online-Veranstaltung, Wissenschaftlicher Abendvortrag: 09. Juni 2021, Workshop: 10. Juni 2021)

Zu Tisch, am Tisch und um den Tisch herum. Porzellangeschichten aus dem 18. Jahrhundert, **Einladung** zum Vortrag im Rahmen des Internationalen Museumstags im Museum Schloss Fürstenberg, 16. Mai 2021

Bildwerke der Romantik, Vortrag im Rahmen der ersten Arbeitstagung des DFG-Netzwerks Aktuelle Perspektiven der Romantikforschung. Theorien, Methoden, Lektüren (Online-Veranstaltung, 16.–17. April 2021)

Zusammen mit Farina Asche, Ramona Bechauf, Johanna Lessing, Franziska Lichtenstein und Lisa Ludwig: Implicit and Absent Knowledge in Exhibitions and how it can be researched – an Interdisciplinary Approach, Panel IX im Rahmen der 15th Annual Graduate Conference in European History *Motions of Knowledge – Knowledge in Motion. Conceptualizing ‚Knowledge Circulation‘ for Historical Research*, Universität Wien (Online-Veranstaltung, 07.–09. April 2021)

2020

„Im Verein mit Werner Hofmann“: Martin Warnke, Werner Hofmann und die Hamburger Kunstwissenschaft seit den 1970er Jahren, Vortrag im Rahmen der Tagung *Politische Ikonologie. Geschichte und Zukunft der Bildkritik*, politikwissenschaftliches Institut der Philipps Universität Marburg/ Institut für Sozialforschung Frankfurt am Main (Online-Veranstaltung, 26.–28. November 2020)

2019

Bilderwissen und Ausstellungspolitik am Beispiel Caspar David Friedrich, Vortrag im Rahmen der Tagung *um 1800. Kunst ausstellen als wissenschaftliche Praxis*, Universität Hamburg/ Hamburger Kunsthalle (Hamburg, 14.–16. November 2019)

Das gezeichnete Doppelporträt um 1800. Friedrich Georg Weitschs Doppelporträt zweier Knaben (Rudolf und Wilhelm Schadow) zwischen Klassizismus und Romantik, Vortrag im Rahmen der Reihe *Kunstwerk des Monats*, Georg-August-Universität Göttingen (Göttingen, 04. August 2019)

Let them eat cake! Objekte, Mythen und Geschichten aus der europäischen Tafelkultur, im Rahmen der Göttinger Schaufenstervorträge, Café Birds Göttingen (Göttingen, 01. Juli 2019)

2018

Das gezeichnete Doppelporträt um 1800. Friedrich Georg Weitschs Doppelporträt zweier Knaben (Rudolf und Wilhelm Schadow) zwischen Klassizismus und Romantik, im Rahmen des Studienkurses *Theorie und Praxis der Zeichnung: Kennerschaft – Sammlungsdiskurse – Kuratorische Praxis*, Albertina Wien/ Institut für Kunstgeschichte, Universität Wien (30. Juli – 03. August 2018)

Eine Vorstellung verschiedener Regionalportale hinsichtlich Nutzerfreundlichkeit und Entwicklungspotenzialen, Präsentation im Rahmen der Young Scholars-Sektion der 12. Tagung der AG Regionalportale (Göttingen, 14.–16. Mai 2018)

2017

Objektbiografie eines Nähtischklavierchens, Arbeitstagung *Das Geschlecht Musikalischer Dinge*, Musikwissenschaftliches Seminar Detmold (Detmold, 23.–24. Juni 2017)